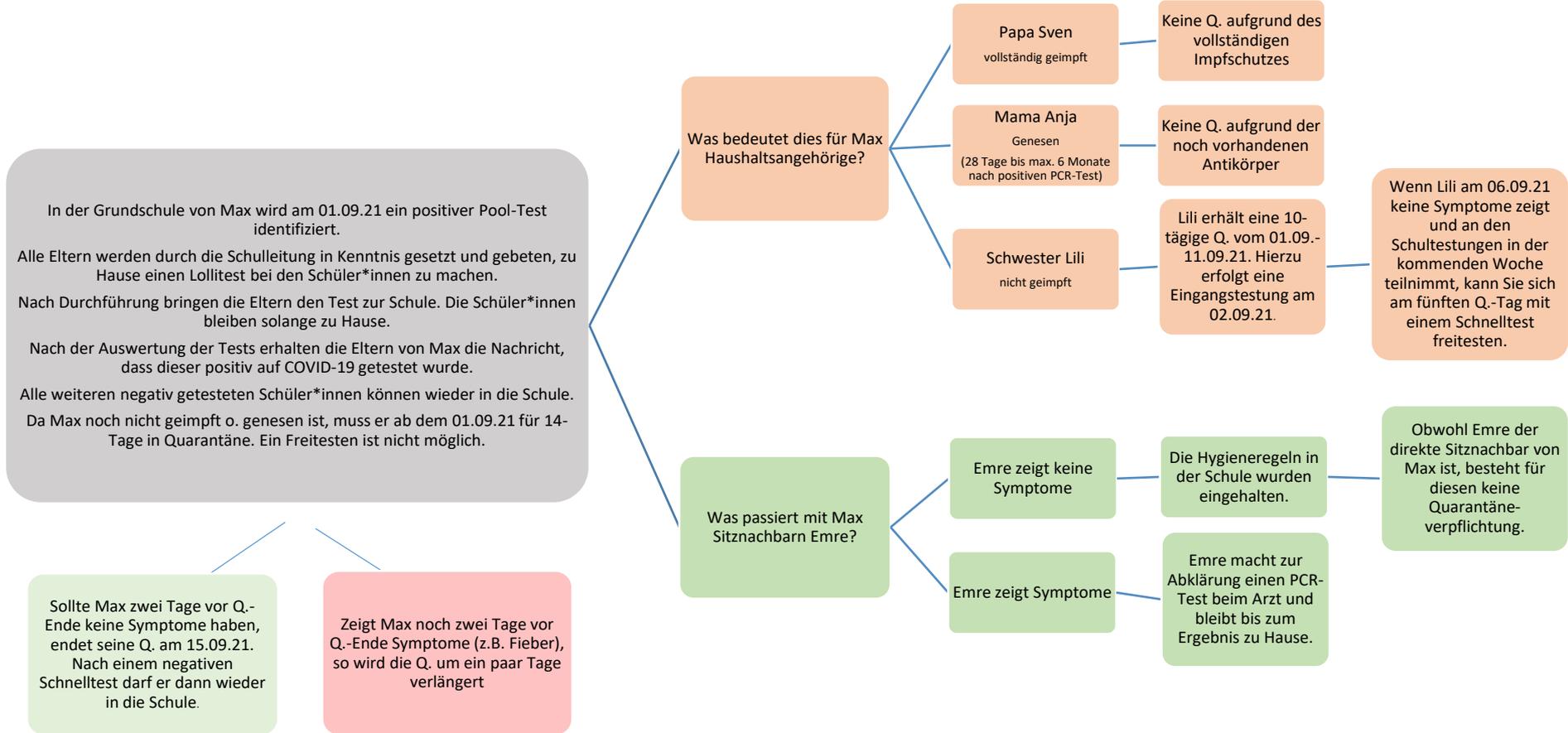


Fallbeispiel: Grundschüler Max ist COVID-19 positiv



In der Grundschule von Max wird am 01.09.21 ein positiver Pool-Test identifiziert.

Alle Eltern werden durch die Schulleitung in Kenntnis gesetzt und gebeten, zu Hause einen Lollitest bei den Schüler*innen zu machen.

Nach Durchführung bringen die Eltern den Test zur Schule. Die Schüler*innen bleiben solange zu Hause.

Nach der Auswertung der Tests erhalten die Eltern von Max die Nachricht, dass dieser positiv auf COVID-19 getestet wurde.

Alle weiteren negativ getesteten Schüler*innen können wieder in die Schule.

Da Max noch nicht geimpft o. genesen ist, muss er ab dem 01.09.21 für 14-Tage in Quarantäne. Ein Freitesten ist nicht möglich.

Was bedeutet dies für Max Haushaltsangehörige?

Papa Sven
vollständig geimpft

Keine Q. aufgrund des vollständigen Impfschutzes

Mama Anja
Genesen
(28 Tage bis max. 6 Monate nach positiven PCR-Test)

Keine Q. aufgrund der noch vorhandenen Antikörper

Schwester Lili
nicht geimpft

Lili erhält eine 10-tägige Q. vom 01.09.-11.09.21. Hierzu erfolgt eine Eingangstestung am 02.09.21.

Wenn Lili am 06.09.21 keine Symptome zeigt und an den Schultestungen in der kommenden Woche teilnimmt, kann Sie sich am fünften Q.-Tag mit einem Schnelltest freitesten.

Was passiert mit Max Sitznachbarn Emre?

Emre zeigt keine Symptome

Die Hygieneregeln in der Schule wurden eingehalten.

Obwohl Emre der direkte Sitznachbar von Max ist, besteht für diesen keine Quarantäneverpflichtung.

Emre zeigt Symptome

Emre macht zur Abklärung einen PCR-Test beim Arzt und bleibt bis zum Ergebnis zu Hause.

Sollte Max zwei Tage vor Q.-Ende keine Symptome haben, endet seine Q. am 15.09.21.
Nach einem negativen Schnelltest darf er dann wieder in die Schule.

Zeigt Max noch zwei Tage vor Q.-Ende Symptome (z.B. Fieber), so wird die Q. um ein paar Tage verlängert.

Fallbeispiel: Sekundarschülerin Anna ist COVID-19 positiv

Schülerin Anna wird am 01.09.21 in der Schule positiv auf Corona getestet.
Anna wird von der Schulleitung nach Hause geschickt und die Eltern werden informiert. Anna macht einen PCR-Test beim Arzt.
Anna erhält einen Anruf vom Gesundheitsamt, dass der PCR-Test positiv ausgefallen ist.
Da Anna noch nicht geimpft o. genesen ist, muss sie ab dem 01.09.21 für 14-Tage in Quarantäne. Ein Freitesten ist nicht möglich.

Was bedeutet dies für Annas Haushaltsangehörige und ihren Freund Tim?

Papa Michael
vollständig geimpft, aber positiv PCR-getestet am 01.09.21

Q. vom 01.09.-15.09.21

Sollten zwei Tage vor Q.-Ende keine Symptome vorliegen, so kann sich Michael am 5. Quarentänetag (06.09.) per PCR-Test (kostenlos) freitesten.

Mama Ute
Genesen (28 Tage bis max. 6 Monate nach positiven PCR-Test)

Keine Q. aufgrund der noch vorhandenen Antikörper

Freund Tim
nicht geimpft, kein Schüler

Da Anna Tim zum letzten Mal am 31.08.21 getroffen hat, hat dieser eine 10-tägige Q. vom 31.08.-10.09.21. Es erfolgt eine Eingangstestung per Schnelltest am 01.09.21

Bei Symptommfreiheit hat Tim zwei Möglichkeiten die Q. zu verkürzen:
- Kostenpflichtiger PCR-Test am 5. Tag (05.09.21)
- Kostenloser Schnelltest am 7. Tag (07.09.21)
Die Ergebnisse müssen an das Gesundheitsamt übermittelt werden.

Was passiert mit Annas Sitznachbarin Arzu?

Arzu zeigt keine Symptome

Die Hygieneregeln in der Schule wurden eingehalten.

Obwohl Arzu die direkte Sitznachbarin von Anna ist, besteht für diese keine Quarantäne-verpflichtung.

Arzu zeigt Symptome

Arzu macht zur Abklärung einen PCR-Test beim Arzt und bleibt bis zum Ergebnis zu Hause.

Sollte Anna zwei Tage vor Q.-Ende keine Symptome haben, endet ihre Q. am 15.09.21. Nach einem negativen Schnelltest darf sie dann wieder in die Schule.

Zeigt Anna noch zwei Tage vor Q.-Ende Symptome (z.B. Fieber), so wird die Q. um ein paar Tage verlängert

Quarantäne- und Testregelung in Schulfällen Stand 11.09.2021

Infizierte Person

Nicht immunisiert

Quarantäne 14 Tage vom Testtag

Kein Freitesten möglich

Abschlusstestung am 14. Tag PoC

Infizierte Person geimpft und ohne Symptome:
Freitesten zum 5. Quarantänetag per PCR
möglich

Negativ: Quarantäne endet

**Positiv: Quarantäneverlängerung und
erneuter Test**

Kontaktpersonen im schulischen Umfeld

Kontaktpersonennachverfolgung im Schulsetting nur, wenn Schule das Gesundheitsamt informiert, dass Hinweise vorliegen, wonach bei der Kontaktsituation die allgemeinen schulischen Hygienemaßnahmen nicht eingehalten wurden.

Regelmäßige Pflichttests von Schülern/Personal
Coronasebsttest 2 Mal/Woche, ab 20.09.: 3 Mal/Woche
PCR Pooltest 2 Mal/Woche

**Freitesten möglich für Personen ohne Symptome,
die 2 Mal wöchentlich Pflichttests durchführen
(z.B. Schüler)**
Antigen Schnelltest am 5. Quarantänetag